

PRESSEMITTEILUNG

## **DEUTSCHLANDS SCHÖNSTER WANDERWEG: „BAIERSBRONNER SEENSTEIG“ IM FINALE**

**Baiersbronn im März 2025 | Das „Wandermagazin“ gilt seit über 40 Jahren als das führende Medium für alle Wanderbegeisterten, die die Welt am liebsten zu Fuß entdecken. Seit 2006 sucht das Magazin jährlich nach „Deutschlands Schönstem Wanderweg“. In diesem Jahr ist Baiersbronn mit einer beeindruckenden Mehrtagestour für die Wahl nominiert: Der „Baiersbronner Seensteig“, der rund um die Genießler-Gemeinde führt und mit praller Natur und spektakulären Szenerien aufwartet. Jetzt liegt es an Gästen und Einheimischen, kräftig abzustimmen, um den Titel „Deutschlands Schönster Wanderweg“ nach Baiersbronn zu holen.**

Der „Baiersbronner Seensteig“ gilt als echtes Highlight im Baiersbronner Wanderhimmel. Mal Naturgewaltenlehrpfad, mal Wanderung durch die Kulturgeschichte der Region besticht der vom Deutschen Wanderverband mit dem Gütesiegel „Qualitätswanderweg“ ausgezeichnete Fernwanderweg besonders durch seine Ursprünglichkeit: Mehr als 30 Prozent der Wegstrecke verläuft über naturbelassene Pfade.

Auf fünf Etappen, deren Streckenlängen zwischen 12,4 und 21 Kilometern messen, folgen Wanderbegeisterte dem Wegzeichen mit dem geschwungenen S entlang der Gemeindegrenze. Bereits die erste Etappe hält zahlreiche Höhepunkte bereit: Der Sankenbachsee, der alpin anmutende Sankenbachwasserfall und der Ellbachseeblick mit seiner beeindruckenden Aussichtsplattform. Der nächste Abschnitt führt zum Buhlbachsee in einer der Kernzonen des Nationalparks Schwarzwald.

Weiter geht es zum Lotharpfad auf der Höhe der Schwarzwaldhochstraße. Ein wahres „Baum-Mikado“ zeugt hier von den Folgen des Sturmtiefs Lothar, das im Jahr 1999 im Schwarzwald wütete. Von kultiviert bis ursprünglich wild präsentiert sich die Natur auf den weiteren Etappen des Seensteigs. Auf zumeist schmalen, naturbelassenen Pfaden geht es über die hochmoorige Gipfelregion Schliffkopf, vorbei am Wildsee, dem sagenumwobenen Mummelsee und hinauf zum höchsten Berg des Nordschwarzwalds, der Hornisgrinde. Mit dem darauffolgenden Abstieg zum mystischen Schurmsee ist der sechste Karsee der Tour erreicht. Tiefe Schluchten, markante Felsformationen und Wasserfälle sowie eindrucksvolle Biotope säumen den Weg.

Der fünfte und letzte Wegabschnitt bietet mit dem Huzenbacher Seeblick, der eine grandiose Aussicht auf den tief in der Karmulde liegenden See bietet, ein abschließendes Highlight. Der Weg passiert noch das Hochmoor Kleemisse – einer der wichtigsten Rückzugsorte für das bedrohte Auerhuhn – bevor der Abstieg entlang des Bachlaufs des Tonbachs zurück nach Baiersbronn genommen wird.

Am Ende des Seensteigs wurden rund 91 Kilometer durchwandert, sieben mystisch anmutende Karsen entdeckt und rund 2.390 Höhenmeter überwunden.

Sportliche Höchstleistungen sind hier dennoch nicht vonnöten. Abgerundete, meist bewaldete Bergkuppen machen das Wandern zum Genuss für Naturliebhaber und Outdoor-Enthusiasten.

Zudem sind alle Etappenorte gut mit dem öffentlichen Nahverkehr erreichbar. Wer möchte kann sich also den mühsamen Gepäcktransport sparen und jeden Abend nach Hause bzw. in sein Hotel zurückkehren.

Wanderende, die eine sportliche Herausforderung suchen, werden auf dem Seensteig trotzdem nicht enttäuscht: Problemlos können die Etappen verlängert oder die Tour in weniger als fünf Tagen erwandert werden.

### **JETZ BIS 30. JUNI ABSTIMMEN**

Bis 30. Juni haben alle Natur- und Wanderliebhaber die Möglichkeit, den „Baierbronner Seensteig“ zu „Deutschlands Schönstem Wanderweg“ zu wählen. Online unter [www.wandermagazin.de/wahlstudio](http://www.wandermagazin.de/wahlstudio) oder einfach den nachfolgenden QR-Code scannen:



Abstimmen lohnt sich doppelt, denn mit der Stimmabgabe sichert man sich automatisch die Teilnahme an den monatlichen Verlosungen als auch beim großen Abschlussgewinnspiel des Wandermagazins.

**BILDMATERIAL:**

Honorarfreier Abdruck bei Nennung der Bildquelle: Baiersbronn Touristik

Bilder können unter dem folgenden Link abgerufen werden:

<https://baiersbronn.px.media/share/17434204015o51m32m01BZH2>



**ÜBER BAIERSBRONN IM SCHWARZWALD**

Die Gemeinde Baiersbronn im nördlichen Schwarzwald ist Baden-Württembergs größte Tourismusgemeinde. Sie besteht aus neun Ortsteilen mit rund 15.000 Einwohnern. Die Marken „Genussraum für die Seele“, „Wanderhimmel“ und „Bikehimmel“ fassen die touristischen Schwerpunkte Baiersbronns zusammen: Kulinarik von der regionalen Spezialität bis zur Sterneküche sowie ein umfangreiches Wellness-, Familien- und Outdoor-Angebot. So gibt es u. a. über 550 Kilometer Wanderwege, darunter vier zertifizierte Genießerpfade, die zusätzlich als Premiumwege ausgezeichnet sind, neun Himmelswege, zwei Mehr-Etappen-Touren und zehn Erlebnispfade für Klein und Groß. Darüber hinaus verfügt Baiersbronn über ein rund 1.000 Kilometer langes Wegenetz für (E-) Mountainbiker, Gravelbiker und Radfahrer. Gemeinsam mit Freudenstadt ist Baiersbronn Gastgeber der Gartenschau „Tal X“, die vom 23. Mai bis 12. Oktober 2025 stattfindet. Mehr unter: [www.baiersbronn.de](http://www.baiersbronn.de)

**PRESSEKONTAKT**

Baiersbronn Touristik  
Aline Müller  
Tel.: 07442 / 84 14 11  
Mail: [aline.mueller@baiersbronn.de](mailto:aline.mueller@baiersbronn.de)